

Großer Frühjahrsputz der „Hüttjer“

Festplatz hergerichtet

Obernkirchen. Die „Hüttjer“ können nicht nur gut miteinander feiern, sondern auch engagiert zusammenarbeiten. Rottführer Udo Anke rief zum Frühjahrsputz des Festplatzes an der Stoevesandtstraße auf – und wurde dabei nicht allein gelassen. Im Gegenteil: Ein großes Team kümmerte sich um die anstehenden Arbeiten.

Fachleute befassten sich mit dem Aufstellen einer antik aussehenden Außenlaterne im Eingangsbereich. Für die Zuleitung musste ein Graben ausgehoben werden; das Fundament wurde betoniert. Gleichzeitig wurde das Fundament für das neue Gerätehaus und den geplanten Holzschober gesäubert und für die anstehenden Maurerarbeiten vorbereitet. Zum Aufbau der Innenwände mussten Kalksandsteine gestapelt werden. .

Für die dritte Stufe der Freitreppe, die zum steinernen Tisch und zu den Fahnenmasten führt, wurden Sandsteine zugeschnitten. Die Rottmitglieder, die jeweils für bestimmte Parzellen des Platzes zuständig sind, kümmerten sich außerdem um das Beschneiden und Säubern der Hecken, speziell zur Straßenfront hin. Außerdem wurde rund um das Fachwerkhaus Kraut entfernt und der Rasen gemäht. Nur wenige Meter vom Eingangsbereich entfernt hat eine neue Edeltanne ihren Platz gefunden. Sie ist eine Spende der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald. Rottführer Anke lud sein Team, zu dem auch Stadtkommandant Wolfgang Anke gehört, anschließend zu einer Grillmahlzeit und zu kühlen Getränken ein. sig